

# Pressemitteilung

Neue Mitarbeiterinnen beim BUND Naturschutz

## Schafe, Sensen und Traktoren – das neue Umweltbildungsprojekt startet



Unter dem Motto „Schafe, Sensen und Traktoren – Naturvielfalt und Landnutzung“ wollen die UmweltbildnerInnen des BUND Naturschutz die heimische Vielfalt im wörtlichen Sinne unter die Lupe nehmen.

Bereits seit 2003 versucht die Kreisgruppe Main-Spessart im BUND Naturschutz in Bayern (BN) mit ihren vom Freistaat Bayern geförderten Umweltbildungsprojekten Teilnehmer für die Vielfalt, Schönheit, Faszination und auch Gefährdung der Natur zu sensibilisieren und Begeisterung zu wecken für die den Erhalt unserer Artenvielfalt. Und hat dabei viel Erfolg. Die Projektangebote wurden in den vergangenen Jahren sehr gut genutzt und auch für dieses Jahr liegen viele Anmeldungen vor – und die Saison hat noch nicht begonnen.

Mit dem neuen Projekt wird etwas stärker die Folge der Landnutzung durch den Menschen in den Blick genommen, aber auch tierische Landschaftsgestalter neben Schafen oder Ziegen auch der Biber - sind ein Thema. Und die Palette der Angebote reicht von Forschungseinheiten für Gruppen über Exkursionen zum Teil mit Kooperationspartnern über Vorträge und Ferienangebote bis hin zu einem – mittlerweile ausgebuchten – Fortbildungsangebot und einem Sensen-

Marktheidenfeld,  
30.07.2015

PM der BN Kreisgruppe  
Main-Spessart

BN Kreisgruppe  
Main-Spessart  
**Vorsitzender:**  
Erwin Scheiner  
Südring 2  
97828 Marktheidenfeld  
Tel./Fax: 09391-8892  
Email: [bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de)

[www.main-spessart.bund-naturschutz.de](http://www.main-spessart.bund-naturschutz.de)

**Umweltbildung**  
**.Bayern**

**40 Jahre BUND**

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland



**BUND**  
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

1975 in Marktheidenfeld  
gegründet  
Ausstellung im Franckhaus in  
Marktheidenfeld  
vom 25.07. – 23.08.2015

Bankverbindung:  
Sparkasse  
Mainfranken-Würzburg  
**IBAN**  
DE 78 7905 0000 0240 4428 22  
**BIC**  
BYLADEM1SWU

kurs. Die Vielfalt des Projektes wird auf der Homepage dargestellt, aber gerne sendet der BN auf Wunsch die Flyer zum Projekt zu.

Unsere Themenvorschläge für die Forschungseinheiten dienen als Anhaltspunkte und können nach Rücksprache auch abgewandelt werden:

**Heckenschichten:** Brennholznutzung, Beerenlieferant, Windschutz

**Wie geht das? Apfelsaft selbst gemacht:** Streuobstsafte statt Tetrapack

**Schafe, Ziegen, Rinder – Landschaftspfleger mit Biss:** Lieber abgenagt als zugewachsen?

**Wasserbau und Wasserstau – Landschaftsarchitekten aus dem Tierreich:**

Landschaften aus Biberhand

**Quer durchs Bett – Bachgeschichten:** Mäander, Rinne, Dränage

**Überleben im Vorgarten:** Das Schicksal der Wiesen

**Wunder im Wald:** Lichter Wald statt dichter Forst

**Zwischen Zikaden, Ziegen und Zippammern –Mittelmeerflair in Mainfranken:**

Einflüsse von Geologie-Klima-Entstehungsgeschichte

**Ein buntes Mosaik aus Sonnenanbetern - lebendige Vielfalt erleben:** Offenlandschaften – Orte fürs Überleben

**Ein Gürtel für Dörfer:** Streuobstwiese – Paradies aus Menschenhand

**Landschaft erzählt:** Was uns die Pflanzenarten über die Nutzung erzählen

**Der Hitze getrotzt:** Leben auf dem Trockenrasen- nicht ohne Pflege!

## 2

Die Exkursionen werden im Flyer und im Internet ausführlich beschrieben. Hier die Übersicht:

Sa, 25. April 2015, 10.00 – 12.00 Uhr **Gummistiefel-Exkursion auf die Wasserbüffelweide**

Mi, 13. Mai 2015, 18.00 – 20.00 Uhr **Unterwegs zu den Weidetieren rund um Karbach**

So, 31. Mai 2015, 10-12:30 Uhr **Naturschätze in großer Vielfalt zwischen Karbach und Marktheidenfeld**

Sa, 06. Juni 2015, 14.00 – 16.00 Uhr **Botanische Schätze auf der Weikertswiese bei Rechtenbach**

So, 21. Juni 2015, 16.00 – 18.00 Uhr **Von Glückswidderchen, Berg-Kronwicke und Co**

So, 5. Juli 2015, 10.00 – 12.30 Uhr **Faszinierende Vielfalt auf Kalktrockenrasen**

Fr, 10. Juli 2015, 18.00 – 20.00 Uhr **Schafe als Landschaftspfleger**

So, 26. Juli 2015 **Kulturpflege mit Schafen und Ziegen auf der Benediktushöhe**

Sa, 15. August 2015 **Beweidung im Raum Zelligen- zu Besuch beim Schäfer**

Teilweise finden die Exkursionen in Kooperationen statt. Dafür konnten die BUND Naturschutz OG Retzbach & Umgebung, die Gebietsbetreuerin Muschelkalk, die Natur- und Landschaftsführer Mainfranken, der Gebietsbetreuer im Grünlandprojekt Spessart und die Naturführerin LIFE+ MainMuschelkalk gewonnen werden.

2015 freut sich der BN über zwei neue Mitarbeiterinnen: Ceara Elhardt und Rebekka Rüfer werden das bestehende Team um Birgit Fünkner und Irmgard Hamann ergänzen.



Ceara Elhardt (Bild links) kommt aus Würzburg und ist Diplom-Biologin. Sie hat bereits in diversen Umweltbildungseinrichtungen Erfahrungen sammeln können.

Rebekka Rüfer (rechtes Bild) stammt aus Steinfeld. Sie ist Kinderpflegerin mit Weiterbildungen im Bereich Naturpädagogik.

Seit letztem Jahr leitet sie auch die Kindergruppe des BUND Naturschutz in Lohr.

Weitere Informationen

BUND Naturschutz Main-Spessart  
Südring 2  
97828 Marktheidenfeld  
Tel./Fax: 09391-8892  
Email: [bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de)  
[www.main-spessart.bund-naturschutz.de](http://www.main-spessart.bund-naturschutz.de)